

Alkoholiker im Kollegium - was tun?

Beitrag von „Kathie“ vom 21. November 2024 19:22

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Wäre ich betroffen, würde ich sagen "Danke für euer offenes Auge. Es war unnötig, aber gut dass du auf deine Mitmenschen so aufpasst." Finde es richtig, wenn Menschen auf ihre Mitmenschen aufpassen und sich Gedanken machen.

Wenn jemand aufgrund von Hörensagen zu seinem Vorgesetzten zitiert und zu einem eventuell vorhandenen Alkoholproblem befragt wird, und dann darauf hoffen muss, dass der Vorgesetzte ihm glaubt, wenn er es abstreitet (obwohl "Alkoholiker ihre Sucht ja nicht zugeben", also kommt es drauf an, wie der Schulleiter - der in dem Metier Laie und weder Psychologe noch Arzt ist - das Ganze einschätzt), dann würden sich bestimmt die wenigsten Menschen bedanken, es sei denn, das Verhältnis zum Schulleiter war vorher schon super und das Gespräch wurde extrem professionell geführt.

Schwierig, das Ganze. Sehr schwierige Situation. Für alle Seiten.